

LMC-BESUCHER

Viel Prominenz bei der Premiere



Hans Nigg, Werner Vogt, Peter Marzer Jr. mit seiner Gattin Renate.



Der Balzner Vertreter Anton Eberle.



Werner Vogt hält seine Ansprache.



Grosses «Staldlehn» bei der Aufführung der LMC in Balzers.

Wenn ich tanzen will

Premiere der Musical Highlights der Liechtenstein Musical Company (LMC)

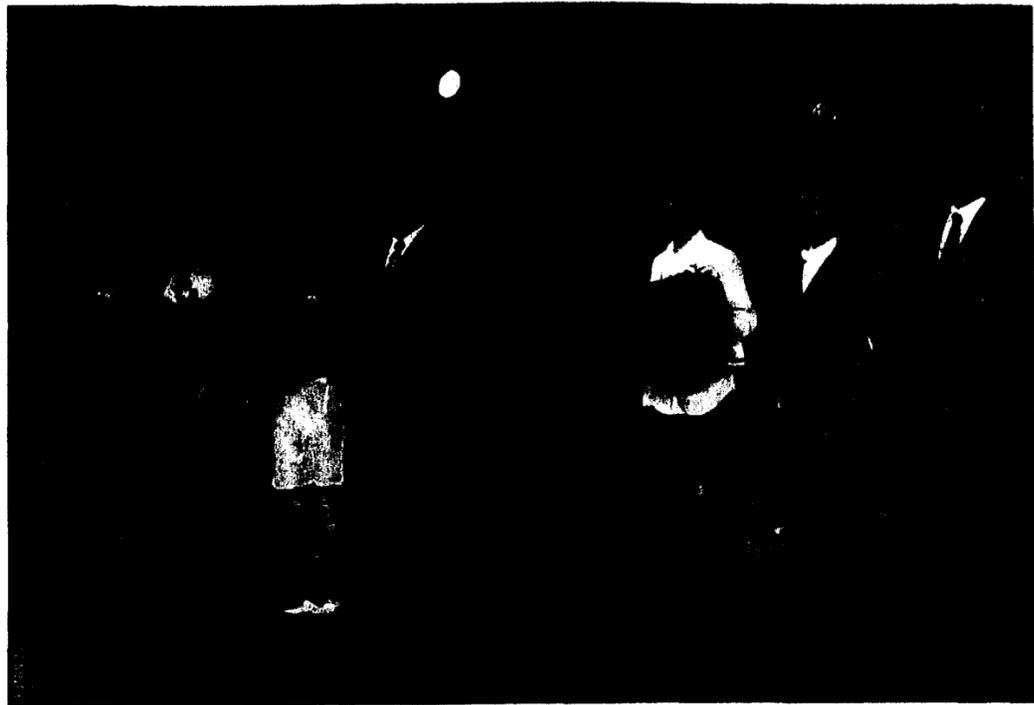
BALZERS – Bei den Musical Highlights der LMC kommen Musicalfans voll auf ihre Kosten. Wie von LMC-Präsident Hans Nigg versprochen, waren am Samstag im Gemeindesaal ausschliesslich Lieder aus in Balzers noch nie gespielten Musicals zu hören. Balzner und internationale Musicalstars präsentierten Musik aus zehn Musicals, einschliesslich «Dracula».

• Arno Löffler

Die Musicalfans im Land fiebern bereits der kommenden, fünften LMC-Produktion entgegen: dem Musical «Dracula» von Karel Svoboda, dem Komponisten der Titelmelodie der Fernsehserie «Die Biene Maja». An den Musical Highlights im Gemeindesaal gab es einen ersten Vorgeschmack auf das romantische Stück vom verliebten Untoten: Monica Quinter, derzeit der strahlendste Stern am Schweizer Musicalhimmel, sang als Lorraine «Hab mich an dich verloren»; Mark B. Lay überzeugte als Scapi-

Medienpartner VOLKSBLATT

no mit «Tod», und Oliver Arno brachte im Duett mit Quinter mit «Schmetterling» die Herzen zum Schmelzen. Nach der Pause gab es einen weiteren «Dracula»-Block, in dem der Schweizer Musicalstar Patrick Biagioli in der Titelrolle schaurig-schön das kraftraubende «Gott, wenn es dich gibt» und Martin Beck «Ein schrecklicher Verdacht» sang. Im Duett mit Wille «Wir zwei» hatte der sonst erstklas-



«Thank you for the Music» – Die Musical Highlights der LMC begeisterten die Musicalfans im Balzner Gemeindesaal.

sige Sänger Biagioli leider einen stimmlichen Aussetzer.

Eric Dauer führte nicht nur als Conférencier durch den Abend, sondern hatte auch seinen ersten öffentlichen Gesangsauftritt nach seinem schweren Autounfall vor vier Jahren: «One of us» aus «Mamma Mia» und «What I did for Love» aus «A Chorus Line» wandelte er mit deutschem Text in Verbindung mit einer Diashow in eine gesangliche Aufarbeitung seines eigenen Leidens- und Genesungsweges um.

«Thank you for the Music»

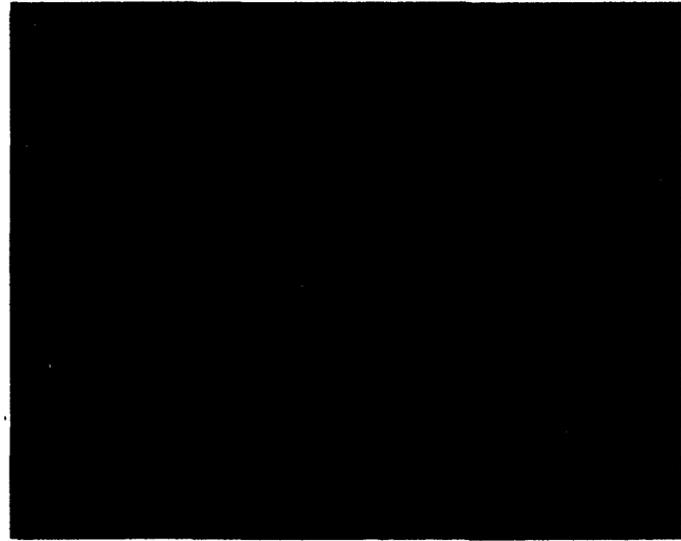
Auffällig war insgesamt, wie gut die einheimischen Künstler, Martin

Beck, Mark B. Lay und Kathrin Wille vom gesanglichen Format her neben ihren professionellen Kollegen Patrick Biagioli, Monica Quinter, Eric Dauer und Oliver Arno bestehen konnten. Arno, der in Wien studiert und bei der Balzner «Evita» als Magaldi überraschte, sang heuer an den Thuner Seespielen die Hauptrolle des Chris in «Miss Saigon», und begeisterte auch an den Musical Highlights wieder, u. a. mit «Mein Gott, warum» aus seinem Thuner Erfolgsmusical. Ein besonderes Schmankehl war, neben dem Auftritt der LMC-Tanzgruppe, das Duett «Summer Nights» aus «Grease»,

als Finale der ersten Konzerthälfte von Quinter und Biagioli gesungen, begleitet von dem um Beck, Dauer, Lay und den musikalischen Leiter der LMC, Josef Heinze, ergänzten LMC-Chor. Zum grossen Finale, naheliegenderweise «Thank you for the Music» aus «Mamma Mia», standen alle Solisten und der Chor gemeinsam auf der Bühne.

Termine

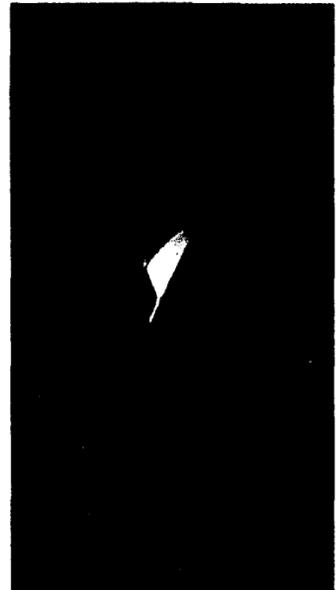
Die weiteren Termine der Musical Highlights: 16. und 17. September, 20 Uhr, 18. September, 17 Uhr, jeweils im Gemeindesaal Balzers.



Oliver Arno gab eine Kostprobe seiner Thuner Hauptrolle als Chris in «Miss Saigon».



Martin Beck und Marc B. Lay bei ihrem Duett «Die Schatten werden länger» aus «Elisabeth».



Eric Dauer feierte am Samstag mit «One of us» und «What I did for Love» sein Comeback.



Monica Quinter, Patrick Biagioli und ein prominent besetzter LMC-Chor bei «Summer Nights» aus «Grease».

ANZEIGE



Mauern 2 Baugrundstellen an erhöhter Lage zu verkaufen

JOSEPH WOHLWEND TREUHAND AG · VADUZ
TEL. +423 237 56 00 / www.jwt.li